

Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser

Im vormaligen Kulturblatt, das im November letzten Jahres erschien, haben die Ämter für Kultur in Nidwalden und Obwalden zum ersten Mal einen thematischen Schwerpunkt gesetzt: Baukultur. Mit den Schwerpunkten wollen wir wichtige Kulturthemen in unseren beiden Kantonen näher beleuchten und Hintergründe aufzeigen. Die Reaktionen auf die letztjährige Herbstausgabe waren durchwegs positiv. Das hat uns ermutigt, in Zukunft weitere Kulturthemen aufzugreifen. Das aktuelle Kulturblatt widmet sich schwergewichtig den Musikfestivals.

«Was ziehen Sie vor? Musik oder Wurstwaren?», enervierte sich einst der französische Komponist und Pianist Erik Satie über den Krämersinn seiner Musikverleger. Wäre Satie an den Stanser Musiktagen oder am Volkskulturfest Obwald zugegen gewesen, hätte er realisiert, dass sich Wurst und Musik sehr wohl wunderbar miteinander verbinden lassen. Der Luzerner Journalist und Musikexperte Pirmin Bossart hat sich auf eine spannende Spurensuche zu den beiden bedeutendsten Musikfestivals in Nidwalden und Obwalden gemacht, eine Reise zwischen Chilbi und Oase. Zudem versuchen wir, einen Überblick



über die weiteren Festivals und Musikreihen zu geben, natürlich ohne alle Veranstaltungen erwähnen zu können. Gerade diese Vielfalt und Vielseitigkeit an Konzerten verblüffen uns immer wieder. Wir sind wirklich reich an Musik!

Zum Schluss noch eine Warnung: «Je mehr Musiker es gibt, desto mehr Verrückte gibt es.» Auch dieses Zitat stammt von Satie. Wir wünschen Ihnen in diesem Sinn viel Vergnügen bei der Lektüre – und lassen Sie sich «verrücken» durch unsere Musikerinnen und Musiker – und die vielen tollen Konzerte!

Christian Sidler, Leiter Amt für Kultur und Sport des Kantons Obwalden

Stefan Zollinger, Leiter Amt für Kultur des Kantons Nidwalden

Inhalt

- 3** Editorial
- 4–7** Zwei Festivals – Zwei Erfolgsgeschichten
- 8/9** Bunte Auswahl für alle Geschmäcker
- 10** Ein historisches Museum für Nidwalden
- 11** Weisses Buch von Sarnen reist nach Zürich
- 12/13** Kulturprojekte in Kürze
- 14** Werkbeiträge Musik
- 15** Unterstützte Kulturprojekte
- 16** «Martin ist mit seinem Schrank auf und davon»